

# KIRCHENFENSTER



**Pfingsten 2023  
26. Jg. Nr. 128**

**Evangelisch-  
Lutherischer  
Gemeindebrief  
für die Kirchorte**

**Alt Bukow  
Biendorf  
Dreveskirchen  
Goldebee  
Hornstorf  
Kirch Mulsow  
Neubukow  
Neuburg  
Rerik  
Russow  
Westenbrügge**

**Aus dem Inhalt**

**Gottesdienste  
S. 14, 23, 30**

**Neuanfang  
S. 4 und 5**

**Sommerfeste  
S. 10, 12 und 25**

**Die Konfirmanden  
S. 13 und 18**

**Deine Taufe  
S. 32**

„Eingeladen, zum Fest des Glaubens ...“ kennen Sie dieses Lied? Diese Zeile wird im Refrain gleich vier mal wiederholt. So als will es uns ermuntern: los, geh los, lass Dich einladen! Und hier im neuen *Kirchenfenster* sind wieder viele dieser Einladungen zum Fest des Glaubens. Wir hoffen, dass wir wieder Himmelfahrts- und Pfingstgottesdienst unter freiem Himmel feiern können – beim Fest des Glaubens. Auch die Chorproben in unseren Gemeinden suchen immer wieder Menschen, die am Fest des Glaubens teilhaben wollen oder die vielen Gruppen und Kreise, die sich nun wieder uneingeschränkt treffen können. Auf gehts! In den Frühling und den Sommer mit ihren Festen des Glaubens. *Ihre Redaktionsgruppe*



## Alles wieder gut?

Die Kirchenregion Wismar lädt ein zu einem Austausch über die Coronazeit und ihre Herausforderungen in der Kirche und in den einzelnen Gemeinden.

Im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Wismar St. Nikolai, Spiegelberg 14, wird es am Donnerstag, **27. April, um 19 Uhr** einen Abend zu diesem Thema geben mit Austausch über das, was die Zeit der Pandemie in den Kirchengemeinden besonders herausgefordert hat und was dazu ausgesprochen werden sollte. Herzliche Einladung.

IMPRESSUM v.i.S.d.P. Pastor Johannes Pörksen im Auftrag der beteiligten Gemeinden  
 Anschrift Ev.-Luth.Christus-Kirchengemeinde Bukow, Mühlenstr. 3, 18233 Neubukow, Tel. (038294) 16465  
 Redaktion P. M. Gerber, K. und J.-D. Lagies, B. Kross, J. Pörksen, R. Thomas  
 Internet www.kirche-neubukow.de; www.kirchengemeinde-neuburg.de; www.kirche-rerik.de  
 Titelfoto Helmut Gerber  
 Gesamtherstellung Druckerei Karl Keuer • E-Mail: druckerei@drukk.de • Tel. (038461) 2485  
 Redaktionsschluss für das nächste Kirchenfenster: **13. Juni**. Der nächste Gemeindebrief erscheint am 5. Juli 2023.

## Ostern bis Pfingsten

Die Jüngerinnen und Jünger Jesu hatten einen extremen Weg hinter sich. Den totalen Zerbruch hatten sie am Karfreitag erlebt und danach die völlige Wende am Sonntag: Kreuzigung und Auferstehung Jesu. Nun müssen sie sich in der neuen Wirklichkeit zurechtfinden. In der Osterausgabe haben wir den Auferstandenen als tanzenden Christus auf dem Altar in Dreveskirchen gesehen: Jenseits aller Erdschwere wird er hier, ähnlich auch in der Goldebeer Kirche, dargestellt. Ein besonderes Bild nicht nur der Hoffnung, sondern der Zusage des christlichen Glaubens. Vor gut 300 Jahren, in der Zeit des Barocks, als der Tod allgegenwärtig war, da wurde dieser große Trost von Lebendigkeit jenseits aller Erdschwere so ins Bild gebracht und verkündigt.

In den Evangelien wird uns dieser Wechsel in die österliche Welt unterschiedlich zugemutet. Ganz knapp und rätselhaft erzählt Markus. Wenn man den späteren Anhang nicht mitliest, laufen nur entsetzte Frauen davon. Bei Matthäus steht etwas mehr. Der Begegnung des Auferstandenen mit den Frauen folgt noch in Galiläa die Sendung der Jünger mit Anbetung und Zweifel und dem Auftrag, die Botschaft weiterzutragen. Bei Johannes folgt dem Ostermorgen am Abend des ersten Tages schon mit der Gabe des Geistes die Sendung der Jünger zu Sündenvergebung und Veröhnung. Nur Thomas, der nicht dabei war, zweifelt und braucht etwas länger.



Aber am Sonntag nach Ostern begegnet er dem Auferstandenen selbst und spricht dann als erster das Urbekenntnis der Christen: Mein Herr und mein Gott. Und dann folgt auch bei Johannes ein Anhang mit der Erscheinung des Auferstandenen in Galiläa. Nur Lukas gibt den Jüngern mehr Zeit, 40 Tage bis zur Himmelfahrt, und noch einmal zehn Tage bis Pfingsten, bis aus noch immer ängstlichen Jüngern die werden, die mit Freimut Gott loben und sich die erste Gemeinde bildet.

Wie geht es uns damit? Vor Augen steht als Ziel der Tod, aber die Botschaft lautet Leben. Wie bekommen wir diese Gegensätze in eins? Öffnen Sie sich für die fünf Sprachen Gottes, mit denen er durch unsere fünf Sinne zu uns spricht: Die Ohren, mit denen wir die Botschaft hören. Die Augen, die uns die Schönheit sehen lassen. Die Haut den Wind spüren lassen. In der Nase und auf der Zunge den Duft und Geschmack des Frühlings zergehen lassen. Und dann erzählt es weiter: Denn nur das, von dem man erzählen kann, hat man wirklich ganz begriffen.

*Es grüßt Sie herzlich  
 Pastor Helmut Gerber*

## Neuanfang

Er ist überall zu finden und tritt in den verschiedensten Formen auf. Manchmal ist er nur sehr klein oder nur bedeutsam für eine Person. Ein anders Mal ist er groß und bedeutungsvoll für sehr viele Menschen auf einmal, jedoch immer auf eine andere Art. Er findet sich in jeder Lebenslage, ob für Kleinkind oder Senior. Nur ist er nicht in allen Lebenslagen gleich gut zu verkraften. Er findet sich aber auch in der Natur, der Politik und der Religion.

Die Rede ist vom Neuanfang. Neuanfang klingt auf den ersten Blick erst einmal etwas langweilig. Etwas Altes hört auf, etwas Neues beginnt. Fertig! Doch ganz so einfach ist es nicht.

Ein Neuanfang kann sich in den verschiedensten Arten und Weisen ausdrücken. So ist es beispielsweise ein Neuanfang, wenn im Frühling die ersten Blumen aus der Erde kommen und anfangen zu blühen, wenn die Knospen platzen und erste grüne Blattspitzen sich entfalten oder wenn die Vögel, wie jedes Jahr von neuem, ihr Lied zum Besten geben. Es kann aber auch ein Neuanfang sein, wenn ein neues Jahr beginnt. So wie alles haben auch Neuanfänge Nachteile: bei Umzügen muss man seine bekannte Umgebung verlassen und alles von Grund auf neu

beginnen. Ein neuer Lebensabschnitt, wie das Verlassen der Schule sorgt dafür, dass man sein Leben und seinen Tagesablauf komplett neu strukturieren muss. Dennoch verbinde ich persönlich überwiegend positive Erfahrungen mit einem Neuanfang. Zum Beispiel mit Umzügen, denn ich bin in meinem Leben schon sehr oft umgezogen. Jedes Mal habe ich Vorfreude empfunden, etwas Neues zu beginnen, obwohl man natürlich auch jedes Mal wieder etwas traurig war, seine alte Heimat zurückzulassen. Trotzdem überwiegen bei mir meistens die positiven Gefühle. Ich freue mich jedes Mal darauf, mein Zimmer neu einzurichten, da ich Veränderungen sehr mag. Ich fühle mich dann immer befreiter und voller Motivation. Bei Neuanfängen ist es ja auch selten so, dass von einem auf den anderen Moment alles fertig verändert und gut ist. Bestes Beispiel dafür ist wieder ein Umzug: Denn man zieht zwar innerhalb kürzester Zeit so um, dass man schon im neuen Haus lebt, aber dann ist es natürlich noch lange nicht so, wie man es sich vorstellt. Meistens ist es so, dass noch Wochen später irgendwo Kartons herumstehen oder nackte Glühbirnen von der Decke hängen. Neuanfänge sind also meistens ein Prozess, der negative wie positive Veränderungen mit sich bringt.

Neuanfänge gehören im Leben von uns allen einfach dazu. Ohne Neustarts, sähe unser Leben eher trist und eintönig aus. So ähnlich beschreibt es auch Hermann Hesse in seinem Gedicht „Stufen“. Er schreibt: „Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise Und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen; Nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“ Hermann Hesse versucht, hiermit zu vermitteln, dass ein Leben ohne Aufbruch verblasst und die Gewohnheit allem Schönen den Glanz nimmt. Es wird alles selbstverständlich.



Nur durch Aufbruch, also Veränderungen, entrinnt man dieser Spirale. Nur dann wird der Geist gefordert und bleibt frisch.

Nur so können gute neue Ideen entstehen. Deshalb wagt einen Neuanfang, denn meistens lohnt es sich. Wagt einen neuen Schritt und verändert, was ihr verändern wollt. *Jonna Weihs*

# Hallo liebe Kinder!



gezogen, Menschen wurden gesegnet und bekamen den Auftrag von Jesus: „Geht hinaus in alle Welt und erzählt es den Menschen, das Gott mich wieder lebendig gemacht hat, dass ER euch lieb hat und ihr ebenfalls in SEIN Reich kommen könnt.“



*Eine Weltkugel zum Ausmalen  
– probier es doch mal!*

Vor mir liegt ein Kalender, darauf steht: „Alles hat seine Zeit.“ Ich denke: „Ja, das stimmt!“ Nun ist das Osterfest vorbei. Ich hoffe, ihr habt alle kräftig Osternester gesucht und auch gefunden?

Aus der Freude, das Jesus lebt, gab es in den Kirchen zahlreiche Veranstaltungen. Wieder neu haben wir daran gedacht, dass sich Jesus quicklebendig den Menschen gezeigt hatte. Freude und Schreck zu gleich. Was haben sie dann wohl miteinander gemacht? Auf jeden Fall hatten sie eine tolle Gemeinschaft, haben geredet, gegessen, sind umher

Nach 40 Tagen ging Jesus zu Gott zurück. Himmelfahrt nennen wir diesen Tag. Der Vater bekommt SEINEN Sohn zurück ... Party im Himmel ... also Vatertag. ☺ Und dann ... 10 Tage später sendet Gott den Tröster, die Kraft aus der Höhe, den Heiligen Geist. Das ist unser Pfingstfest und da kam die Party aus dem Himmel auf die Erde. Die Jünger waren tatsächlich ganz aus dem Häuschen. „Vom Geist ergriffen.“

© Gerlind Reschke



*Kinder aus verschiedenen Ländern der Erde sitzen um das Pfingstfeuer und singen gemeinsam Lieder. Im Bild sind auch einige Tauben versteckt. Findest du sie? Wie viele Tauben sind es?*

Sie waren so sehr berührt von alle dem, das andere Leute dachten, die sind ja betrunken. Die Jünger Jesu bekamen plötzlich viel Mut und riefen tausende Menschen zum Glauben. Unglaublich,

so stark. Aber nun brauchte es Häuser, Helfer und gute Organisation. Diesen Tag nennen wir auch das: „Geburts-tagsfest“ der Kirche. Happy Birthday uns allen.

Euer Kirchensingvogel  
*Zwitschy*

## MINA & Freunde



## Kinder im Pfarrsprengel



### KIRCHE MIT KINDERN

Ihr wieder ohne Eure Jacken draußen toben – Frühling! Wir frühstücken auch wieder zusammen im Gemeindehaus: am **14. 5.**, **4. 6.** und **9. 7.** Wir freuen uns, wenn Ihr dabei seid. Gerne könnt Ihr auch Freundinnen oder Freunde mitbringen. Liebe Grüße bis bald Eure  
*Dorle Fechner & Angelika Prempfer*

**Hornstorf**  
Liebe Kindersonntagsfrühstückskinder, die Tage werden länger, die Blumen stecken ihre Köpfe aus dem Boden und endlich könnt

Kindersonntagsfrühstück



## Dreveskirchen

In Dreveskirchen gibt es an jedem Montag von 16–17 Uhr *Christenlehre* für Kinder der 1.–4. Klassen. Derzeit kommen 10 Kinder zu den Kinderangeboten. In diesem Schulhalbjahr arbeiten wir an einer großen Bibel mit den Erzvätergeschichten aus dem Alten Testament, die von den Kindern selbst gemalt und hergestellt wird. Diese Bibel wird in der Klangkirche am 5. Mai und bei einem Gottesdienst am Schuljahresende präsentiert. *Roger Thomas*

## Luigi-Gruppe

Für die 5.+6. Klasse gibt es die Luigi-Treffen. Luigi bedeutet einfach nur, dass es dabei oft Spaghetti gibt. Luigi ist einmal im Monat am Wochenende, alle Kinder auch aus den umliegenden Gemeinden sind dazu herzlich einge-

*Fotos nur in der Druckversion*

laden. Es gibt immer ein besonderes Projekt: • **6. Mai**, vormittags, Radtour mit Picknick • **2. Juni**, 15.30 Uhr, Feuer machen, Suppe kochen, Schuppen malern • **1. Juli**, nachmittags, Sommerfest in Kirchdorf, Boot fahren  
Wer Interesse an diesen Angeboten für Kinder der 5. und 6. Klasse hat, melde sich bitte bei Pastor Thomas.

und der Kirchengemeinde sorgt für die Finanzierung eines einjährigen Instrumentalunterrichts für die 3. Klasse. Drittklässler gestalten gemeinsam mit Pastor Thomas und der Christenlehre die Klangkirche.

## Offene Kirchen

Zu einem Treffen für die Offene Kirche **Dreveskirchen** wird zu Mittwoch, den 24. Mai, um 16 Uhr in den Gemeinderaum eingeladen. Unsere **Neuburger** Kirche ist wieder regelmäßig von 10 bis 16 Uhr zu Besichtigung und Gebet geöffnet. Auch gibt es neben selbstgegossenen Kerzen gefüllte Bücherregale mit Verkauf von div. gebrauchten Büchern gegen eine kleine Spende für unsere Kirche.

## Kleines Kino Hornstorf

zeigt am **5. Mai um 19 Uhr** „

“

ein deutscher Spielfilm von Caroline Link nach der Autobiografie von Hape Kerkeling.



## Himmelfahrt

Der Gottesdienst zu Himmelfahrt wird am **18. Mai um 11.15 Uhr** auf der Insel Poel unter freiem Himmel in den Schlosswällen gefeiert. Zu diesem Gottesdienst werden alle aus den Kirchengemeinden Neuburg, Dreveskirchen, Hornstorf, Kirchdorf und

## Klangkirche

Kinder der Grundschule Dreveskirchen musizieren am Freitag, **5. Mai, um 17 Uhr** in der Kirche. Ein Bündnis aus den Kommunen Blowatz und Boiensdorf, dem Landkreis, dem Schulverein

Wismar eingeladen. Viele kommen mit dem Fahrrad und nutzen das Ereignis für einen Familienausflug. Für Kinder gibt es viele Angebote. Der Wismarer Posaunenchor macht Musik. Es gibt ein Picknick, Getränke und Gegrilltes. Bei Regen ist der Gottesdienst in der Kirche.

### Nachrichten aus Goldebee

- Herzlichen Dank an alle, die im März spontan beim Kirchenputz geholfen haben. Weiterhin möchten wir uns herzlich bei allen Helfern bedanken, die uns beim Friedhofseinsatz so fleißig unterstützten.
- Vorausschauend möchten wir auf unseren Gottesdienst am 14. Mai um 14 Uhr hinweisen. Es wird wieder, wie im vergangenen Jahr, ein **Frühlings-Liedersingen** mit Unterstützung des Neuburger Gospelkirchenchores geben. Hierzu, wie auch zum anschließenden Kaffeetrinken (bei schönem Wetter auf dem Kirchhof) laden wir alle Sangesfreudigen herzlich ein.
- Desweiteren ist ein **Konzert** im Park zur Sommersonnenwende am 24. Juni beim Gutshaus geplant. Lassen Sie sich überraschen. *Förderkreis Goldebee*

### Sommerkonzert Hornstorf

Liebe Freunde der Chormusik, auch in diesem Jahr möchten wir Sie zu unserem Sommerkonzert herzlich einladen, das am Freitag, **30. Juni um 19 Uhr** in

der St. Laurentius-Kirche in Hornstorf stattfindet. Dieses Konzert ist auch für uns stets ein Highlight und wir bereiten uns sehr intensiv vor, um Sie auch immer wieder mit neuen Stücken zu erfreuen. Es erwartet Sie ein buntgemischtes Programm – in diesem Jahr unter dem Titel „Wünsch Dir was – Lieblingslieder“. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie begrüßen dürften. *Silvia Gerhards*

### Sommerfest Neuburg

Das Sommerfest beginnt am **8. Juli um 17 Uhr** in unserer Neuburger Kirche mit einer Andacht. Der Neuburger Chor unter der Leitung von Petra Maria Gerber wird moderne, nachdenkliche und schwungvolle Lieder zu Gehör bringen. Im Anschluß daran wollen wir vor der Kirche grillen und das nachträgliche Johannisfeuer entfachen.

### Meditationswochenende

Vom **14. – 16. Juli** bieten wir von der Kirchengemeinde Neuburg zusammen mit der Ev. Schwesternschaft Ordo Pacis ein Schweigewochenende in Fleestedt bei Hamburg an. Gemeinsam Schweigen, ohne Buch, Laptop und Handy ... lauschen auf die Stille – geht das überhaupt und wozu? Dem wollen wir nachspüren, dabei eine Form der christlichen Meditation (Herzensgebet) einüben. Infos bei Ehepaar Gerber.

### Zwischen Himmel und Erde –

*vom Kirchturm bis zum Fundament*

Mit Restmitteln von der Reparatur des Kirchendachs in **Neuburg** werden z. Z. Arbeiten am Turm durchgeführt. Auf dem Gerüst, näher an der Mauer des Kirchturms fielen größere Schäden



als erwartet auf. Backsteine drohen vom Turm zu stürzen. Kurzfristig musste ein neuer Bauabschnitt mit Kosten von etwa 50.000 € eingeplant werden. 10% oder 5.000 € davon wird unsere Kirchengemeinde finanzieren müssen. Außerdem planen wir bei der Gelegenheit auch die Restaurierung des Zifferblattes der Uhr, was mit weiteren Kosten für die Kirchengemeinde verbunden ist. So bitten wir um Spenden für das älteste Gebäude im Dorf, das seit Jahrhunderten für den Ort und für die Verbindung von Himmel und Erde steht. Die Kontoangaben finden Sie auf Seite 16, Spenden bitte mit dem Stichwort „Kirchturm“. Die Kirchenrettung in **Hornstorf** ist inzwischen vom Turm 2016 über die Gewölbe auf der Erde angekommen: Es soll einen ersten Probeabschnitt für die Sanierung der Fundamente geben, damit die



Kirche auch standfest ist. Es ist schon viel erreicht, und so sind unsere Kassen leer. Wir bitten darum herzlich um Unterstützung durch Spenden auf die Konten der Kirchengemeinde (s.S. 16) oder des Fördervereins mit dem Stichwort „Fundament“. Im Namen der Kirchengemeinderäte, der Vorfahren wie der Nachfahren: Herzlichen Dank! *H. Gerber*

### Ein Blick auf die Insel

- Im März traf sich eine Arbeitsgruppe, um über die Konzeption der Innensanierung der Kirchdorfer Kirche zu sprechen. Die Kirche hat eine gut erhaltene gotische, barocke und neugotische Ausmalung, nun wird besprochen, in welcher Farbfassung die Kirche zukünftig erscheinen soll.
- Die Kirchengemeinderäte Dreveskirchen und Kirchdorf haben sich im vergangenen halben Jahr dreimal zu gemeinsamen Sitzungen getroffen. Dabei wurden Punkte der Zusammenarbeit verabredet, z. B., dass wir uns gegenseitig zu unseren Gemeindefesten einladen und besuchen wollen.



### Das Gemeindefest Dreveskirchen

wird am 9. September gefeiert. Wir wollen in diesem Jahr das Erntedankfest vorziehen und bereits zu diesem Tag Erntedank feiern. Derzeit gibt es viel Veränderungen und Diskussionen zur Ausrichtung der Landwirtschaft, deshalb soll es auch in diesem Jahr ein Gesprächsforum dazu geben.

- Auf der Insel gibt es ein Sommerfest am Samstag, **1. Juli**, ab **14.30 Uhr** auf dem Pfarrhof, Möwenweg 9. Es wird viele Angebote für Kinder und Familien geben, Musik und eine Kaffeetafel, zum Abend gibt es ein Lagerfeuer und Gegrilltes.

*Fotos nur in der Druckversion*

## Gottesdienste im Pfarrsprengel

Dreveskirchen Goldebee Hornstorf Kirchdorf Neuburg

<b>30.4.</b> Jubiläe	-	-	-	10 Uhr Hasenpusch	-
<b>7.5.</b> Kantate	9.30 Uhr (Th)	-	11 Uhr (G) mA	11 Uhr (Th)	-
<b>14.5.</b> Rogate	-	14 Uhr (G) Frühlingsliedersingen	10 Uhr KISO (F/P)	10 Uhr (Th) mA	10 Uhr (G) mA
<b>18.5.</b> Himmelfahrt	11.15 Uhr open air gemeinsamer Gottesdienst auf den Wällen in Kirchdorf mit anschl. Picknick				
<b>21.5.</b> Exaudi	-	-	11 Uhr (G)	10 Uhr (Th)	-
<b>28.5.</b> Pfingstsonntag	11 Uhr (Th+G) Konfirmation mA	-	-	9 Uhr (Th) Konfirmation mA	-
<b>29.5.</b> Pfingstmontag	-	14 Uhr (G)	-	10 Uhr (PM)	10 Uhr (G) mA
<b>4.6.</b> Trinitatis	9.30 Uhr (Th)	-	10 Uhr KISO (F/P) 11 Uhr (G) mA	11 Uhr (Th) mA	-
<b>11.6.</b> 1.n.Trinitatis	-	14 Uhr (G)	-	10 Uhr (Th) mA	10 Uhr (H)
<b>17./18.6.</b> 2.n.Trinitatis	Sa 17 Uhr (GVG)	-	So 11 Uhr (G)	So 10 Uhr (Th) mA	-
<b>25.6.</b> 3.n.Trinitatis	-	-	-	10 Uhr (Th) mA	10 Uhr (G) mA
	Taufest Boiensdorfer Werder 14 Uhr				
<b>2.7.</b> 4.n.Trinitatis	9.30 Uhr (Th)	-	11 Uhr (G) mA	11 Uhr (Th) mA	-
<b>8./9.7.</b> 5.n.Trinitatis	-	So 14 Uhr (G)	So 10 Uhr KISO (F/P)	So 10 Uhr (Th) mA	Sa 17 Uhr (G) Sommerfest+Chor

mA = mit Abendmahl, Fago = Familiengottesdienst, G = Pastor Helmut Gerber, Th = Pastor Roger Thomas, W = Pastorin em. Christa Wolf, Ti = Diakon Bernd Timm, H = Lektorin Silvia Hameister, PM = Prädikantin Petra Maria Gerber, F/P = Kindersonntagsfrühstück (KISO) mit Anne Dorle Fechner und Angelika Prempel, GVG = Gottesdienstvorbereitungsgruppe

## Regelmäßige Veranstaltungen

<b>Gemeindenachmittage</b> Dreveskirchen Neuburg/Hornstorf	jeweils 14.30 Uhr mittwochs 17.5., 21.6. donnerstags 11.5., 15.6., 20.7.
<b>Christenlehre Dreveskirchen</b>	1.–4. Klasse montags 15.45 Uhr Ankommen 16 – 17 Uhr Thema, 14-tägig
<b>Konfirmandenunterricht</b>	in Dreveskirchen, meist samstags 15 – 17 Uhr nach Absprache
<b>Kindersonntagsfrühstück</b>	10 Uhr Gemeindehaus Hornstorf 14.5., 4.6., 9.7.
<b>Schulkooperation</b>	Schule Neuburg dienstags 12.45 Uhr mit Pastor Gerber und Bernd Timm
<b>Kirche mit Kindern</b>	Pfarrhaus Neuburg dienstags von 16 – 17 Uhr mit Bernd Timm
<b>Ostsee-Samba</b>	donnerstags, 16.30 – 18 Uhr, Dreveski:Sporthalle
<b>AWO-Seniorenheim Kalsow</b>	Gottesdienst i.d.R. jeden 2. Dienstag i.M.
<b>Lesecafé</b>	jeden 1. Montag i. M. 14 – 16 Uhr Dreveskirchen
<b>Bibelgesprächskreis</b>	9.5., 13.6. um 18 Uhr in Dreveskirchen
<b>Hauskreis</b>	8.5., 12.6. montags um 19.30 Uhr bei Ehepaar Gerber im Pfarrhaus Neuburg
<b>Meditationsgruppe</b>	Meditation/Kontemplation/Herzensgebet nach Franz Jalics, Petra Maria Gerber mittwochs, 19.30 Uhr Pfarrhaus Neuburg
<b>Kirchenchor Hornstorf</b>	mittwochs 19 Uhr Gemeindehaus Hornstorf Silvia Gerhards, Telefon 03841/212356
<b>Gospelkirchenchor Neuburg</b>	donnerstags 19.30 – 21 Uhr Pfarrhaus Neuburg Petra Maria Gerber 038426/20972
<b>Lebensberatung / geistliche Begleitung</b>	Petra Maria Gerber 038426/20972 petra.gerber@geistlicheberatung.de www.geistlicheberatung.de, Termine nach Absprache





Kirchlich bestattet wurden

Daten nur in der Druckversion

Nichts soll dich ängstigen,  
nichts dich erschrecken,  
alles geht vorüber.  
Gott allein bleibt derselbe.  
Alles erreicht die Geduldige,  
und wer Gott hat, der hat alles.  
Gott allein genügt.

*Theresa von Avila*

#### Kontodaten

Für alle BIC: GENODEF1GUE **Dreveskirchen** IBAN: DE85 1406 1308 0003 2278 63 • **Neuburg** IBAN: DE76 1406 1308 0003 2202 65 • **Kirchengemeinde Hornstorf/Goldebee** BIC: NOLADE21WIS DE83 1405 1000 1000 0090 30 • **Förderverein Kirche Hornstorf e.V.** BIC: GENODEF1GUE DE 84 1406 1308 0004 2567 60

#### Evang.-luth. Kirchengemeinden **Dreveskirchen, Hornstorf/Goldebee, Neuburg**

Pastor Helmut Gerber  
Hauptstraße 36, 23974 Neuburg  
Telefon 03 84 26 - 2 02 24 Fax 2 09 52  
neuburg@elkm.de

Pastor Roger Thomas 01 51 - 46 26 53 64  
Schulstraße 6, 23974 Dreveskirchen  
Telefon 03 84 27 - 2 75 Fax 4 08 59  
dreveskirchen@elkm.de

Friedhofsgärtnerin K. Hameister 01 76 - 30 56 40 79

Küsterin Neuburg: S. Hameister 0160-96912405 · Küster Hornstorf: J. Gursupp 03841-200199 · Küsterin Goldebee: Janina Posner 038426-120932 · Gemeindepädagoge Bernd Timm: 01772674395 oder bernd.timm@elkm.de · Sprechzeiten Pastoren: Neuburg, freitags 10 – 12 Uhr; Hornstorf, donnerstags 10 – 13 Uhr sowie nach Vereinbarung  
www.kirchengemeinde-neuburg.de

#### Dank an die Ehrenamtlichen

Nach 3 Jahren durfte der Ehrenamtstag endlich wie gewohnt wieder stattfinden. 33 Personen fanden sich am 3. 3. 2023 in den Räumen der AwoSano zusammen, um gemeinsam zu klönen, dabei Kaffee und verschiedene Torten zu genießen, zu singen und wunderschöne Bilder der Ereignisse der vergangenen Jahre zu betrachten. Der Höhepunkt war die Geschichte „Erna, der Baum nadelt“ von Robert Gernhardt, hervorragend und mit verschiedenen Dialekten sowie Stimm-lagen vorgetragen von Pastor Lagies. Sehr gelungen – herzlichen Dank!

#### Atemlos lauschen

Musik in der Passionszeit mit dem Vokalensemble Rerik. – Es müssen nicht immer die großen Passionen

von Johann Sebastian Bach sein, in denen die Leidensgeschichte Jesu reflektiert wird. Die Sänger des Reriker Vokalensemble mit Annett Beyrer und Almut Gassmann – Sopran, Antje Wegner-Repke – Alt, Christian Paplowski – Tenor und Jean Dominique Lagies – Bass erwiesen sich als überaus einfühlsame Interpreten für die Betrachtungen über Jesus am Kreuz. Ja, sie leuchteten den Kreuzweg Christi unter anderen mit Werken von Boyce, Schütz, Purcell, Rheinberger und Zelenka klanglich aus. Weniger die Affekte als ein mitfühlendes Mitleiden und ein verinnerlichter Ton prägten die Musik. Mit größter Feinsinnigkeit verliehen die Sängerinnen und Sänger dieser Klage und mitunter schmerzlichen Melodik Ausdruck, durch die Klarheit und Wortdeutlichkeit im





Gesang teilten sie sich berührend mit. Eingebunden in die musikalischen Vorträge waren der Psalm 43 Was betrübst Du dich, meine Seele, und bis so unruhig in mir? Harre auf Gott; denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein Gott ist. (Ps. 43,5)

Außerdem hörten wir aus dem Markusevangelium die Geschichte im Garten Gethsemane, die im Folgenden auch besungen wurde und von D. Bonhoeffer das Gedicht „Von Christen und Heiden“:

Menschen gehen zu Gott in ihrer Not,  
flehen um Hilfe, bitten um Glück und Brot  
um Errettung aus Krankheit,  
Schuld und Tod.

So tun sie alle, alle, Christen und Heiden.

Menschen gehen zu Gott in Seiner Not,  
finden ihn arm, geschmäht,  
ohne Obdach und Brot,  
sehen ihn verschlungen von Sünde,  
Schwachheit und Tod.

Christen stehen bei Gott in Seinen Leiden.  
Gott geht zu allen Menschen in ihrer Not,  
sättigt den Leib und die Seele mit Seinem  
Brot, stirbt für Christen und Heiden  
den Kreuzestod, und vergibt ihnen beiden

„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“ Mit den Worten aus Hiob (19, 25-27) als 5-stimmige Choral motette von Johann Michael Bach durfte das andächtige Publikum zuletzt einfach auf den Musik gewordenen Worten mitgleiten und blieb tief berührt und in Demut zurück. *K. Lagies*

### Offene Kirche



Die Kirchenwache wird von Mai bis in den Oktober wieder Woche für Woche die Kirche in Rerik für Besucher und interessierte Gäste offenhalten. Das Team derer, die sich für die Kirchenöffnung Zeit nehmen, freut sich auf neue Mitstreiter. Dann können wir wieder auf ausreichend Schultern verteilt für längere Zeiten die Kirche offenhalten. Geplant ist nach Stand zum Redaktionsschluss dieses Kirchenfensters, dass die Kirche an den Wochentagen von 11 bis 17 Uhr und am Sonntag nach den Gottesdiensten geöffnet ist. Und in Biendorf soll auch am Mittwochnachmittag ab Juli und in Russow Di-Mi-Do im Juli und August 11 bis 13 Uhr die Kirche geöffnet sein. Aber das ist schon ein Sommerausblick.

### Das Kirchenlädchen

wird auch in diesem Jahr wieder seine Tür öffnen und Gutes in neue Hände bringen. Seit zwei Jahren wird der Erlös aus dem Kirchenlädchen für ein Anliegen gesammelt, das Menschen in Not unterstützen soll. Im letzten Jahr war es unter anderem die Arbeit des Kinderhospizes und der Arche in Rostock. Es erschreckt immer aufs Neue, wie



regelmäßig Hilfe notwendig ist und es ist zu mindestens ein kleiner Trost, dass wir auf diesem Wege die Möglichkeit haben, die Not etwas zu lindern. Wie üblich wird es mittwochs und sonntags von 11 bis 13 Uhr geöffnet sein.

### Kirchenputz

Alle Jahre wieder kommt der Kirchenputz in Rerik und Biendorf. Viele fleißige Hände haben Ende März und Anfang April Staubsauger, Besen, Lappen und Wischer geschwungen und die Kirchen vor Ostern auf Hochglanz poliert. Im vergangenen Jahr ist dabei in Rerik ein sichtbarer Wurmbefall an den Gestühlen in den Blick gekommen. Daraufhin wurde auch schon einiges getan. Weitere Behandlungen werden noch notwendig sein. Ein wachsames Auge auch in den schattigen Winkeln der Kirche ist also nicht nur gegen Staub gut. Herzlichen Dank allen Beteiligten Helferinnen und Helfern! *J.-D. Lagies*

### Konfirmation



In diesem Jahr wird auch wieder in der Kirche zu Pfingsten Konfirmation gefeiert. Für diesen Schritt hin zum mündigen Gemeindeglied wünschen wir *Niels Damen aus Kühlungsborn und Clara Schröder aus Wischuer* Gottes Segen.

### Mittsommermusik

Am Dienstag, **20. Juni 19 Uhr** ist anlässlich des Johannistages an der Russower Kirche eine musikalische Andacht geplant, die von den Kirchenchören aus Rerik und Neubukow gemeinsam mit dem Chor Kreuz und Quer gestaltet wird. So wollen wir wieder zu Mittsommer die Konzertsaison eröffnen und einen schönen, langen Abend auf dem Gelände des alten Pfarrhauses Russow zum Feiern und fröhlich sein nutzen. dass wir dann gemeinsam mit den Chören Johannistag feiern können.

### Kino



Im März 2023 – Licht aus – Vorhang auf – seit langem der erste Kino-Abend im Pfarrhaus Biendorf. Wie im richtigen Kino starteten wir mit einem Eis, schauten zusammen den französischen Film „...“, klönten im Anschluss und es wurde gewünscht, dieses zu wiederholen. Welch ein gelungener Start. Vielen Dank an alle, die diesen Abend gestaltet haben.



### Wildkräuter Pfarrgarten Biendorf

Im April gab es die Gelegenheit, mit der Kräuterfee Annett Gode die Begeisterung für die Wildkräuterküche und die heilenden Kräuter am Wegesrand zu teilen. Gemeinsam ernteten und verarbeiteten wir die jungen wilden Kräuter und genossen im Anschluss eine Suppe, Kräuterbutter und Kräutertee. Herzlichen Dank für den wissenreichen, informativen, schmackhaften Abend!

### Konzertsommer

Am Sonntag, dem **18. Juni** singt in der Biendorfer Kirche der Biendorfer Chor „Kreuz und Quer“. Beginn ist um **15 Uhr**. Im Anschluss wird herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Dienstag, **20. Juni, 19 Uhr in Russow**  
Mittsommerchormusik und -feier  
Donnerstag, **22. Juni, 20 Uhr in Rerik**  
Ilya Pril – Orgel; Ingolf Drabon – Saxophon; Jan Birkner – Trompete  
**Donnerstag, 29. Juni, 20 Uhr in Rerik**  
CantoQuattro mit Heidrun und Gunther Martin Göttsche

*Kirchenputz beendet:  
5 von 13 Kirchenputz-Helfern  
© Lagies*

*Fotos nur in der Druckversion*

### Konzertbetreuung

Die Erkrankung unserer Kantorin hat weiterhin viele Auswirkungen, so auch auf die Organisation und Betreuung der diesjährigen Sommerkonzerte.

Zwangsläufig hatten wir im vergangenen Jahr die Konzertbetreuung auf ehrenamtliche Helfer verlegt und festgestellt, dass eine Fülle von Ehrenamtlichen diese Aufgabe mit großer Freude übernommen hatte. Dabei ergaben sich inspirierende Begegnungen verschiedener Menschen durch die Musik und eine große Bereicherung unseres sozialen Lebens.

Diese Erfahrung möchten wir auch in diesem Jahr nicht missen und auch weiterhin besteht für die Konzertbetreuung die unbedingte Notwendigkeit ehrenamtlicher Unterstützung.

Wir bitten alle, die sich in diesem Jahr wieder oder ganz neu tatkräftig einbringen möchten, sich im Pfarrbüro zu melden. *J.-D. Lagies*



*Zum Gemeindeausflug  
am 9. Juni*  
sind Sie ganz herzlich eingeladen.  
Wir machen eine Reise  
von **9.15 bis 15.30** Uhr.  
Tagesprogramm  
Besuch des Doms,  
Mittagessen mit Blick auf Schloss und See,  
Bummel durch die schöne Gartenanlage  
von Schloss Wiligrad mit Kaffee trinken.  
Teilnahmegebühr  
50 Euro im Bus zu entrichten.  
Bitte bald anmelden  
im Pfarrbüro oder bei Renate Wollny.  
*Wir freuen uns auf den gemeinsamen Ausflug.*



## kirchlich bestattet wurden

*Daten nur in der Druckversion*

© B. Kross

## Regelmäßige Termine

**Kirchenlädchen** (ab 3. Mai) jeden Mi. und So. ab 11 Uhr über die Mittagszeit offen**Kirchenfrühstück** Mittwoch, 17. 5. und 21. 6. Gemeindehaus Rerik**Kinderchor** dienstags, 14 Uhr**Christenlehre** dienstags, 15 Uhr 1. bis 4. Klasse**Konfirmanden** dienstags, 16.30 Uhr**Kirchenchor** dienstags, 19.30 UhrEvang-luth. Kirchengemeinde **Rerik - Biendorf - Russow**  
Liskowstraße 3, 18230 RerikPastor Jean-Dominique Lagies, Tel. 038296-78236; www.kirche-rerik.de; E-Mail: rerik@elkm.de  
Küsterin Christel Nagel, Liskowstraße 3, Tel. 038296 78353

Kantorin Annett Beyrer, annettbeyrer@web.de / Tel. 0173-4657382

**Kontoverbindungen:** Rerik DE 54.1305.0000.0201.0433.27  
Biendorf-Russow DE 10.1305.0000.0201.0433.43

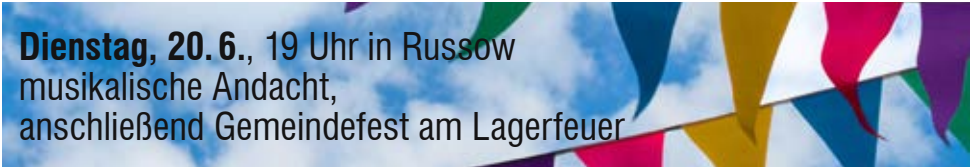
## GOTTESDIENSTE

	Rerik	Russow	Biendorf
<b>30. 4.</b> Jubiläum	10 Uhr	-	14 Uhr
<b>7. 5.</b> Kantate	10 Uhr mit Chor	-	-
<b>14. 5.</b> Rogate	10 Uhr	-	-



**Donnerstag, 18. 5.,**  
Himmelfahrt, 11 Uhr  
am Strand von Kägsdorf  
anschl.  
Beisammensein  
mit Picknick

<b>21. 5.</b> Exaudi	10 Uhr	-	14 Uhr
<b>28. 5.</b> Pfingstfest	10 Uhr	-	-
<b>4. 6.</b> Trinitatis	10 Uhr	-	-
<b>11. 6.</b> 1. So. n. Trinitatis	10 Uhr	-	-
<b>18. 6.</b> 2. So. n. Trinitatis	10 Uhr	-	-



**Dienstag, 20. 6., 19 Uhr in Russow**  
musikalische Andacht,  
anschließend Gemeindefest am Lagerfeuer

<b>25. 6.</b> 3. So. n. Trinitatis	10 Uhr	-	14 Uhr
---------------------------------------	--------	---	--------

🎵🎵🎵 Achtung Werbung 🎵🎵🎵🎵

Wenn du dir hast vorgenommen, öfter unter Leut' zu kommen, willst du dir was Gutes tun, nicht nur auf dem Sofa ruhn? Ist dir die Gemeinschaft wichtig, bist du hier gerade richtig. Du musst keine Noten kennen, kein Instrument dein eigen nennen. Auch mit andren Kompetenzen musst du hier bei uns nicht glänzen. Wenn du Ton und Liederbuch halten kannst, ist das genug. Denn das Proben ist nicht schwer doch unsre Feiern – legendär! Manchmal gehn wir auf Tournee, öfter aber ans Buffet.



Erntedank, Johannistag oder, wer es stiller mag, Christvesper im Kerzenschein – gern bringt hier der Chor sich ein, um mit Altem und mit Neuem die Gemeinde zu erfreuen. Wenn den Vorsatz du gefasst und dir Dienstag Abend passt, singst du mit aus voller Kehle, freuts die Lunge und die Seele. Kommt dir das verlockend vor? Dann freun wir uns auf dich – **DEIN CHOR!**

Susanne Gericke, Neubukow

Goldene und Diamantene

Die schriftlichen Einladungen für diese Konfirmationen in Neubukow und Alt Bukow müssen nun längst angekommen sein. Melden Sie sich gerne, wenn Sie oder Bekannte keine bekommen haben! In **Neubukow** feiern wir am Pfingstsonntag, 28. Mai, in **Alt Bukow** am 4. Juni (Trinitatis). Wir bitten um Anmeldung in Neubukow bis zum 7. Mai und in Alt Bukow bis zum 14. Mai. Wir laden sehr viele Jahrgänge ein, weil wir so lange nicht feiern konnten: 1968 – 1973! Und entsprechend die Diamantenen Konfirmanden 1958 – 1963. In Neubukow wie in Alt Bukow wird es nach Festgottesdienst und Foto ein gemeinsames Essen, ein Programm in Form eines historischen Spaziergangs und ein Kaffeetrinken geben. Eingeladen ist übrigens auch, wer nicht mehr der Kirche angehört. Infos bei den Pastoren und Frau Petersohn.

Himmelfahrt in Kirch Mulsow



Am Donnerstag, **18. Mai um 11 Uhr** feiern wir Gottesdienst in Kirch Mulsow, mit dem Bläserchor im Pfarrgarten. Vielleicht die Gelegenheit zu einer kleinen Fahrradtour? *J. Pörksen*

Wasser des Lebens

Das ist das vorläufige Motto für unser diesjähriges Gemeindefest am **11. Juni**. Der Festgottesdienst um **13.30 Uhr** wird mitgestaltet von unseren Musikkindern – wir geben ja in vielfältiger Weise Musikunterricht. Danach feiern wir voraussichtlich auf dem Hof des Schliemannhauses. Es wird dort wieder ein buntes Programm für Kinder und Erwachsene geben. Besonders eingeladen werden alle, die in den letzten Jahren getauft worden sind. Die Taufe ist auch das Thema des Gemeindefestes. An dieser Stelle sei hingewiesen auf das Tauffest am 25. Juni am Boiensdorfer Strand (siehe Rückseite) – eine wunderbare Gelegenheit zur Taufe für Kinder und Erwachsene! Den Abschluss gestaltet voraussichtlich wieder der Bläserchor. *J. Pörksen*

Pfingsten in Westenbrügge



Am Pfingstmontag, dem **29. Mai**, um **11 Uhr** feiern wir gemeinsam in Westenbrügge. Im Anschluss essen wir gemeinsam. Wer von Neubukow aus mitgenommen werden möchte, melde sich bitte bei den Pastoren Pörksen (Tel. 16465). Wir finden sicher eine Möglichkeit. *J. Pörksen*

GangTa Trio: „Schlägeltanz“

Sonntag, **18. Juni, 18 Uhr**, Kirche Alt Bukow – Das GangTa-Percussion-Trio aus Stuttgart kommt erneut nach Alt Bukow. Am 18. Juni erklingt durch die drei jungen Schlagzeuger Gabriel Beyrer, Grzegorz Chwalinski und Jiyeon Kim Musik aus aller Welt. Von Europa über Amerika bis hin zu japanischen Trommeln und südkoreanischer Kompositionen. Es erklingen warme Harmonien, bekannte Melodien und tänzerische Rhythmen. Es werden Werke für Marimbaphon, Vibraphon, Trommeln und weitere Per-



kussionsinstrumente zu hören sein. Sie reichen von arrangierten Werken großer Komponisten wie J.S. Bach, George Gerschwin oder Alexander Borodine, bis hin zu neueren und zeitgenössischen Originalkompositionen, unter anderen von Steve Reich, Minoru Miki und Sangjung Lee. Eintritt frei, eine Spende wird erbeten.

### Konzert in Westenbrügge



Am Freitag, **30. Juni, um 19 Uhr** wird der Liedermacher Philipp Ohl-Tscheck in der stimmigen Atmosphäre der Kirche Westenbrügge auftreten. Er spielt uns berührende und bewegende Lieder aus seinem Programm „Kommt ans Licht“. Erleben Sie mit uns einen Sommerabend voller Musik! Eintritt ist frei, Spende wird erbeten. *J. Pörksen*

### Vorankündigung

Am Sonntag, dem **23. Juli**, tritt in der Kirche Neubukow die Band „Karussell“ aus Leipzig auf – vielleicht kennt sie mancher gar noch aus DDR-Zeiten.

### Feierabend · Fahrradtouren

Donnerstags, 18 Uhr, Start ist beim Gemeindehaus Alt Bukow (bei der Skulptur). Termine 11. Mai + 29. Juni, Infos bei U. Timm (0177 – 74 35 931).

*M. Pörksen*

### Johannistag

Am Samstag, dem **24. Juni**, feiern wir in gewohnter Weise gemeinsam mit dem Posaunenchor den Johannistag mit einer Andacht vor dem Rathaus um **19 Uhr**, danach Grillwurst und Getränke im Pfarrgarten. Wir freuen uns über viele Mitfeierler. *J. Pörksen*

### Neuer Konfirmandenkurs

Im neuen Schuljahr startet ein neuer Konfirmandenkurs. Er führt zur Konfirmation Pfingsten 2025. Eingeladen



sind Jugendliche, die im August in die 7. Klasse kommen oder zur Konfirmation mindestens 14 Jahre alt sind. Elternabend mit den Jugendlichen zur gemeinsamen Terminfindung ist am Freitag, 8. September, um 19.30 Uhr. Dieser Kurs soll kein Stress sein, sondern die Jugendlichen auf ihrem Lebensweg stärken. Es soll auch Spaß machen, wir haben viele Möglichkeiten, was wir machen können, und es gibt natürlich einiges kennenzulernen in der Welt des Glaubens. *J. Pörksen*

### Zeltlager Groß Stieten

Noch einmal der Hinweis: in diesem Sommer schließen wir uns einem Wismarer Zeltlager an. Vom **23. – 29. Juli** werden wir ein Piratenabenteuer in Groß Stieten erleben. Mitkommen können Kinder ab allerfrühestens 8 Jahren. Man muss kein Pfadfinder sein, um mitzufahren. Die Kosten betragen 100 Euro. Bei Geschwistern gibt es eine Ermäßigung. Wo es hakt, können wir gut ins Gespräch kommen. Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 23. Juni. Also: kommt mit aufs Abenteuer, frische Luft, warmes Feuer, Action und Bastelei. Ich freu mich schon, *J. Pörksen*

### Offene Kirche Neubukow

Im Juli und August wollen wir die Kirche wieder offen halten für Einheimische, Gäste und zum Bücher-Stöbern. Gut ist es, wenn jemand da ist, der vormittags oder nachmittags ein bisschen nach dem Rechten sieht. Absprachen und Verabredungen für alle Gastgeber am Dienstag, **13. Juni, 18 Uhr**. Wir freuen uns sehr, wenn noch jemand neu mit dazu kommt! *M. Pörksen*

### Gäste aus Bayern / Österreich

Christen, die für die Gute Nachricht werben, sind vom **15. – 23. Juli** bei uns. Es gibt wieder Aktionen für Kinder im Fritz-Reuter-Ring. Jeder ist eingeladen, mit unseren Gästen ins Gespräch

zu kommen und zum Beispiel mal an einer ihrer Morgenandachten teilzunehmen. *J. Pörksen*

### Erwachsenen- und Familientag

Am Samstag, **15. Juli** wollen wir einen Ausflug mit dem Paddelboot machen. Wir starten morgens vom Pfarrhof Neubukow aus, zwischen 8 und 9 Uhr in Fahrgemeinschaften und kehren am Nachmittag zurück. Anmeldung bitte bis 30. Juni an Michael Plate: m-plate@t-online.de oder 0172.3708444 oder über das Gemeindebüro. *M. Pörksen*

### Die Kirche des Arche Noah

Patrick Folkersma aus Wismar ist ein Fledermausbotschafter. Er hat die Kirche Alt Bukow untersucht und gleich 12 Fledermäuse in zwei verschiedenen Arten gesichtet. Er wirbt dafür, dass man toleriert, wenn zum Beispiel Mitte August die Fledermäuse ihre Winterquartiere erkunden und sich viel Fledermauskot in der Kirche findet. Für Beratung, Auskunft und Führungen ist er zu erreichen unter: info@fledermausschutz.info Er schreibt: „In fast allen Kirchen finden sich Quartiere von Fledermäusen. In Westenbrügge zum Beispiel gibt es sogar eine extra umgebaute Gruft, die direkt an die Kirche grenzt. Seit Generationen kommen die Fledermäuse immer wieder in diese sicheren Quartiere. Und das sollte auch

so bleiben; schließlich ist die Kirche dann wie eine ‚Arche Noah‘. Kirchen spielen in MV eine Schlüsselrolle für den Erhalt der Fledermäuse. Wegen ihrer Bauweise sind sie eine der wenigen geeigneten Gebäude zum Überwintern. Fledermäuse sind aber auch in Kirchen bedroht, v.a. durch Anstrahlung und Licht: Für nachtaktive Tiere in, um und an der Kirche ist das schlecht. Wichtig ist, bei Umbauten aufzupassen: Fledermäuse nutzen Kirchen manchmal wie bei einem Autobahnknoten: Von A nach E geht es nur über B, C und D. Wenn ein Knoten fehlt, gibt es keinen Durchgang mehr.“

### Für den Kalender

- Paddeltour für Konfis und Jugendliche: 7. – 9. Juli
- 23. Juli: Konzert Karussell
- 19. August: Orgelkonzert
- 3. September: Konzert Don Kosaken
- 16. September: Konzert, Andacht mit Gospelchor
- 17. September: Gemeindeausflug

### Kinderorchester

Am ersten März-Wochenende waren wir mit knapp 50 Kindern und Jugendlichen auf Orchesterfreizeit in Dreilützwitzow. Wunderbar, dass das Orchester am 19. März unseren Gottesdienst in Neubukow gestaltet hat.

Wer nicht da war, hat wirklich etwas verpasst! *M. Pörksen*

### Ein dickes Danke

an alle, die in und um unsere Kirchen saubergemacht und aufgeräumt haben. Wunderbar, dass sich jedes Jahr Menschen finden, die bereit sind, tatkräftig mit anzupacken. *Pastoren Pörksen*



Anschrift: Ev.-Luth. Christus-Kirchengemeinde Bukow, Mühlenstraße 3, 18233 Neubukow  
 Pfarre: Pastorin Margret Pörksen und Pastor Johannes Pörksen, Tel. 03 82 94-16 4 65  
 E-mail: margret.poerksen@elkm.de, johannes@poerksen.com  
 Gemeindepädagogin Gerlind Reschke, Tel. 03 82 97-34 39 34 / gerlind-reschke@web.de  
 Kantorin Annett Beyrer, Tel. 0173 – 46 57 382 / annettbeyrer@web.de  
 + Friedhof: Jeanette Petersohn, Tel. 03 82 94-1 64 66 / Bukow@elkm.de  
 Bürozeiten: Di + Do 9 – 12 Uhr, Di 13 – 16 Uhr, Telefon 03 82 94-1 64 66 / Fax 7 82 53  
 Kontodaten Für alle: V+R Bank, BIC: GENODEF1GUE; IBAN: Christuskirchengemeinde Bukow  
**DE76.1406.1308.0004.5001.80** • Kirchengemeinde Westenbrügge **DE63.1406.1308.0004.5046.82**

www.kirche-neubukow.de

## kirchlich bestattet wurden

*Daten nur in der Druckversion*



### Regelmäßig

- Kirchenchor** dienstags 19.30 Uhr  
**Posaunenchor** montags 19.30 Uhr, Anfänger ab 19.15 Uhr  
**Christenlehre** 1. Kl. Di 14 Uhr, 2. Kl. Di 15 Uhr, 3./4. Kl. Mi 14 Uhr, 5./6. Kl. Di 16 Uhr  
**Gitarrenunterricht** Anfänger und Fortgeschrittene, G. Reschke 01623216825  
**Kinderstunden** Alt Bukow, Gemeindehaus, donnerstags 16 – 17.30 Uhr: 27. 4., 11. 5., 25. 5., 8. 6. und 22. 6.  
**Pfadfinder** 28./29. 4., 12. 5., 26. 5., 9. 6., 23. 6., 7. 7. von 16 bis 17.30 Uhr  
**Spielplatz FRR** 5. 5., 2. 6. ab 16 Uhr  
**Konfirmanden** donnerstags 16.30 Uhr, Gemeindehaus Neubukow  
**Besuchsdienstkreis** Neubukow Di, 9 Uhr, 6. Juni, 4. Juli  
**Senioren** **Westenbrügge** 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr, Abfahrt Nbk: 14 Uhr: 17. Mai, 7. Juni, 5. Juli  
**Alt Bukow** i.d.R. am 3. Mittwoch im Monat: 17. Mai, 21. Juni  
**Kirch Mulsow** letzter Mo. im Monat: 24. April, 22. Mai, 26. Juni  
**Wanderkreis** letzter Mi. im Monat, 13.30 Uhr 26. April, 31. Mai, 28. Juni  
**Tanzen** mittwochs, 17 Uhr, 3. + 17. + 31. Mai, 14. + 28. Juni  
**Gebetskreis** 1. + 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr bei Ehepaar Pässehl  
**Christustreff** Westenbrügge sonntags 14.30 Uhr, 14. Mai, 25. Juni, 16. Juli  
**Spieleabend** in Alt Bukow mittwochs, 17.30 – 19.30 Uhr, 26. 4. + 10. 5. + 24. 5. + 14. 6. Info 0175-1042741

## GOTTESDIENSTE

Am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl,  
am letzten Sonntag im Monat (außer im Mai) mit Kindergodi in Neubukow.

	Alt Bukow	Neubukow	Westenbrügge
<b>30. April</b>	-	10.30 Uhr	9 Uhr
<b>7. Mai</b>	9 Uhr	10.30 Uhr	-
<b>14. Mai</b>	-	10.30 Uhr	-
<b>18. Mai</b> Himmelfahrt	-	<b>11 Uhr Kirch Mulsow</b>	
<b>21. Mai</b>	-	10.30 Uhr	9 Uhr
<b>28. Mai</b> Pfingsten	-	10.30 Uhr	-
<b>29. Mai</b> Pfingstmontag	-	-	11 Uhr
<b>4. Juni</b>	10.30 Uhr	10.30 Uhr	-
	Goldene/Diamantene Konfirmation Alt Bukow		
<b>11. Juni</b>	-	<b>13.30 Uhr</b>	-
		Gemeindefest	
<b>18. Juni</b>	-	10.30 Uhr	9 Uhr
<b>24. Juni</b> Johannistag	<b>19 Uhr Marktplatz</b>		
<b>25. Juni</b>	9 Uhr	10.30 Uhr	-
	<b>14 Uhr Boiensdorf Tauffest</b>		
<b>2. Juli</b>	-	10.30 Uhr	9 Uhr
<b>9. Juli</b>	9 Uhr	10.30 Uhr	-

Unser Chor auf dem Chorwochenende Februar 2023 in Weitenhagen. Der Weltgebetstag am 3. März wurde liebevoll gestaltet zum Thema „Taiwan“. Die Pfadfinder übernachteten in Kirch Mulsow und halfen beim dortigen Aufräumtag.

Fotos nur in der Druckversion





VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN  
**DEINE TAUFE**



Alle zwei Jahre findet in der  
Region Wismar ein

## **TAUFFEST**

an der Ostsee statt.  
In diesem Jahr wird auf den  
Boiensdorfer Werder  
eingeladen.

Das Fest beginnt am  
**Sonntag, 25. Juni um 14 Uhr.**

Kinder, Jugendliche und  
Erwachsene werden  
im Wasser getauft.  
Im Anschluss findet  
ein großes Picknick statt.

Wer getauft  
werden möchte,  
melde sich bitte  
beim Pastor  
seiner Kirchen-  
gemeinde an.

